

Studienordnung für das Fach Russisch im Studiengang Höheres Lehramt an Gymnasien

Vom 15. Juli 2018

Aufgrund von § 36 Abs. 1 des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz – SächsHSFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3), das zuletzt durch Artikel 11 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349, 354) geändert worden ist, i. V. m. der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über die Erste Staatsprüfung für Lehrämter an Schulen im Freistaat Sachsen (Lehramtsprüfungsordnung I – LAPO I) vom 29. August 2012 (SächsGVBl. S. 467) erlässt die Technische Universität Dresden die nachfolgende Studienordnung als Satzung.

Inhaltsübersicht

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziele des Studiums
- § 3 Lehr- und Lernformen
- § 4 Aufbau und Ablauf des Studiums
- § 5 Inhalte des Studiums
- § 6 Leistungspunkte
- § 7 Studienberatung
- § 8 Inkrafttreten und Veröffentlichung
- Anlage 1: Modulbeschreibungen
- Anlage 2: Studienablaufplan

§ 1 Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage des Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetzes, der Lehramtsprüfungsordnung I und der Ordnung für die Organisation und Durchführung der Modulprüfungen im Studiengang Höheres Lehramt an Gymnasien Ziel, Inhalt, Aufbau und Ablauf des Studiums des Faches Russisch im Studiengang Höheres Lehramt an Gymnasien an der Technischen Universität Dresden. Sie ergänzt die Studienordnung für den Studiengang Höheres Lehramt an Gymnasien vom 17. August 2016 in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Ziele des Studiums

(1) Die Absolventen besitzen die zur Vermittlung des Russischen erforderliche fremdsprachliche Kompetenz auf dem Niveau C1.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse der russistischen Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft und beherrschen Methoden und Strategien, um diese Kenntnisse selbstständig zu erweitern, kritisch zu reflektieren, zu transferieren sowie interdisziplinär zu vernetzen. Auf dieser Grundlage können sie Gegenstände der russischen Sprache sowie der russischsprachigen Literaturen und Kulturen aufbereiten und vermitteln. Die Absolventen besitzen die für den Übergang in den vorgeschriebenen Vorbereitungsdienst Fähigkeiten und Fachkenntnisse und insbesondere die Fähigkeit, eine Unterrichtsreihe im Fach Russisch an Gymnasien selbstständig theoriereflektiert zu planen, durchzuführen und zu analysieren.

(2) Die Absolventen sind durch ihre Kompetenzen dazu befähigt, in den Vorbereitungsdienst für das Höhere Lehramt an Gymnasien einzutreten. Darüber hinaus sind sie in verschiedenen weiteren Bereichen für eine selbstständige wissenschaftliche oder wissenschaftsvermittelnde Tätigkeit qualifiziert.

§ 3 Lehr- und Lernformen

(1) Der Lehrstoff ist modular strukturiert. In den einzelnen Modulen werden die Lehrinhalte durch Vorlesungen, Seminare, Übungen, Schulpraktika, Sprachlernseminare, Einführungskurse sowie im Selbststudium vermittelt, gefestigt und vertieft.

(2) Vorlesungen führen in die Fachgebiete der Module ein, behandeln die zentralen Themen und Strukturen des Fachgebietes in zusammenhängender Darstellung und vermitteln einen Überblick über den aktuellen Forschungsstand. Seminare ermöglichen die Anwendung des Lehrstoffes in exemplarischen Teilbereichen sowie die Entwicklung methodischer, analytischer und kommunikativer Kompetenzen. Die Studierenden werden befähigt, sich auf der Grundlage von Fachliteratur oder anderen Materialien unter Anleitung über einen ausgewählten Problembereich zu informieren, das Erarbeitete vorzutragen, in der Gruppe zu diskutieren und/oder schriftlich darzustellen. Übungen dienen der Anwendung des Lehrstoffes in exemplarischen Teilbereichen. Schulpraktika sind durch Vor- und Nachbereitung universitär begleitete unterrichtspraktische Tätigkeiten. Sie umfassen die Beobachtung und Analyse der schulischen Praxis sowie Planung, Durchführung und Auswertung von Unterricht unter besonderer Berücksichtigung fachdidaktischer und allgemein didaktischer Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie die Praxisreflexion und die Erkundung einer Schulart. Sprachlernseminare vermitteln und trainieren Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in der jeweiligen Fremdsprache. Sie entwickeln kommunikative und interkulturelle Kompetenz in einem akademischen und beruflichen Kontext sowie in Alltagssituationen. Einführungs-

kurse sind propädeutische Lehrveranstaltungen, die Grundlagenwissen für Studierende, insbesondere Studienanfängerinnen bzw. Studienanfänger, vermitteln. Im Selbststudium werden Lehrinhalte durch die Studierenden eigenständig gefestigt und vertieft.

§ 4

Aufbau und Ablauf des Studiums

(1) Das Studium des Faches Russisch ist modular aufgebaut. Das Lehrangebot ist auf neun Semester verteilt.

(2) Das Studium umfasst das Fach im engeren Sinne (Fachstudium) und die Fachdidaktik. Im Fachstudium umfasst es elf Pflichtmodule. Die Fachdidaktik umfasst zwei Pflichtmodule.

(3) Wesentlicher Bestandteil des Studiums sind die der Fachdidaktik zugeordneten schulpraktischen Studien gemäß § 7 Abs. 2 LAPO I in einem neun Leistungspunkte entsprechendem Umfang in Form der Schulpraktika. Sie werden absolviert als Blockpraktikum in der vorlesungsfreien Zeit, das dem Modul Fachdidaktik Russisch 2 zugeordnet ist sowie als semesterbegleitendes Praktikum (Schulpraktische Übung), das dem Modul Fachdidaktik Russisch 1 zugeordnet ist.

(4) Inhalte und Qualifikationsziele, umfasste Lehr- und Lernformen, Voraussetzungen, Verwendbarkeit, Häufigkeit, Arbeitsaufwand sowie Dauer der einzelnen Module sind den Modulbeschreibungen (Anlage 1) zu entnehmen.

(5) Die sachgerechte Aufteilung der Module auf die einzelnen Semester, deren Beachtung den Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit ermöglicht, ebenso Art und Umfang der jeweils umfassten Lehrveranstaltungen sowie Anzahl und Regelzeitpunkt der erforderlichen Studien- und Prüfungsleistungen sind dem beigelegten Studienablaufplan (Anlage 2) zu entnehmen.

(6) Der Studienablaufplan kann auf Vorschlag der Studienkommission des Studiengangs durch den Fakultätsrat der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften geändert werden. Der geänderte Studienablaufplan gilt für die Studierenden, denen er zu Studienbeginn fakultätsüblich bekannt gegeben wird.

§ 5

Inhalte des Studiums

Das Studium umfasst Grundlagen, Methoden und Gegenstände der russistischen Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft einschließlich der Didaktik des Russischen. Studieninhalte sind Geschichte und Gegenwart der russischen Sprache, Literatur und Kultur sowie deren Vermittlung, die überblickartig, vergleichend und in exemplarischer Form vermittelt werden. Das Studium führt außerdem zur vertieften aktiven und passiven Beherrschung des Russischen mindestens bis zum Niveau C1.2 des Gemeinsamen Europäischen Rahmens.

§ 6

Leistungspunkte

Durch die nach Art und Umfang in den Modulbeschreibungen bezeichneten Lehrveranstaltungen sowie Studien- und Prüfungsleistungen, als auch durch Selbststudium können im Fach Russisch insgesamt 104 Leistungspunkte erworben werden, davon 24 Leistungspunkte in der Fachdidaktik einschließlich zugeordneter schulpraktischer Studien. In den Modulbeschreibungen (Anlage 1) ist geregelt, wie viele Leistungspunkte durch ein Modul jeweils erworben werden können. Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden wurde.

§ 7
Studienberatung

(1) Die studienbegleitende fachliche Beratung für das Fach Russisch obliegt der Studienfachberatung des Instituts für Slavistik. Diese fachliche Studienberatung unterstützt die Studierenden insbesondere in Fragen der Studiengestaltung.

(2) Zu Beginn des dritten Semesters hat jeder Studierende, der bis zu diesem Zeitpunkt noch keinen Leistungsnachweis erbracht hat, an einer fachlichen Studienberatung teilzunehmen.

§ 8
Inkrafttreten und Veröffentlichung

Diese Studienordnung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2012 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Dresden veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund des Fakultätsratsbeschlusses der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften vom 18. Juli 2012 und der Genehmigung des Rektorates vom 15. Januar 2013.

Dresden, den 15. Juli 2018

Der Rektor
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr.-Ing. habil. DEng/Auckland Hans Müller-Steinhagen

**Anlage 1:
Modulbeschreibungen**

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortlicher
SLK-SEGY-RU-Sprawi SLK-SEBS-RU-Sprawi SLK-SEMS-RU-Sprawi	Grundlagen der Sprachwissenschaft	Professur Slavische Sprachgeschichte und Sprachwissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst die Einführung in die Methoden und Gegenstände der Sprachwissenschaft. Die Studierenden kennen grundlegende Aspekte der slavistischen, insbesondere der russistischen Sprachwissenschaft. Sie beherrschen die elementaren Begriffe und Methoden der sprachwissenschaftlichen Analyse sowie den Umgang mit sprachwissenschaftlicher Fachliteratur.	
Lehr- und Lernformen	Einführungskurs (EK) (2 SWS) Übung (Ü) (2 SWS) Selbststudium	
Voraussetzungen für die Teilnahme		
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in den Studiengängen Höheres Lehramt an Gymnasien und Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie im Studiengang Lehramt an Mittelschulen im Fach Russisch. Das Modul schafft die Voraussetzungen für die Module Diachrone und synchrone Sprachwissenschaft und Kulturwissenschaftliche Linguistik sowie Fachdidaktik Russisch 1.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> - einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer und - einer Kurzüberprüfung im Umfang von 30 Stunden. 	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der Prüfungsleistungen, wobei die Note der Klausurarbeit zweifach und die Note der Kurzüberprüfung einfach gewichtet werden.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz und 120 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und dem Erbringen der Prüfungsleistungen.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortlicher
SLK-SEGY-RU-Liwi SLK-SEBS-RU-Liwi SLK-SEMS-RU-Liwi	Grundlagen der Literaturwissenschaft	Professur Slavische Literaturwissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst die Einführung in die Methoden und Gegenstände der Literaturwissenschaft. Die Studierenden kennen grundlegende Methoden und Gegenstände der slavistischen, insbesondere der russistischen Literaturwissenschaft. Sie beherrschen die elementaren Begriffe und Methoden der literaturwissenschaftlichen Analyse sowie den Umgang mit literaturwissenschaftlicher Fachliteratur.	
Lehr- und Lernformen	Einführungskurs (EK) (2 SWS) Übung (Ü) (2 SWS) Selbststudium	
Voraussetzungen für die Teilnahme		
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in den Studiengängen Höheres Lehramt an Gymnasien und Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie im Studiengang Lehramt an Mittelschulen im Fach Russisch. Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul Philologische Kulturstudien und für das Modul Fachdidaktik Russisch 1.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> - einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer - und einer Kurzüberprüfung im Umfang von 30 Stunden. 	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der Prüfungsleistungen, wobei die Note der Klausurarbeit zweifach und die Note der Kurzüberprüfung einfach gewichtet werden.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz und 120 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und dem Erbringen der Prüfungsleistungen.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortlicher
SLK-SEGY-RU-Kuwi SLK-SEBS-RU-Kuwi SLK-SEMS-RU-Kuwi	Grundlagen der Kulturwissenschaft	Fachbereichsleitung Russische Landes- und Kulturstudien
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst die Einführung in die Methoden und Gegenstände der Kulturwissenschaft. Die Studierenden kennen grundlegende Methoden und Gegenstände der slavistischen, insbesondere der russistischen Kulturwissenschaft und Landeskunde. Sie beherrschen die elementaren Begriffe und Methoden der kulturwissenschaftlichen Analyse sowie den Umgang mit kulturwissenschaftlicher Fachliteratur.	
Lehr- und Lernformen	Übung (Ü) (2 SWS) Einführungskurs (EK) (2 SWS) Selbststudium	
Voraussetzungen für die Teilnahme		
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in den Studiengängen Höheres Lehramt an Gymnasien und Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie im Studiengang Lehramt an Mittelschulen im Fach Russisch. Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul Philologische Kulturstudien.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> - einer Klausurarbeit im Umfang von 90 Minuten Dauer und - einer Kurzüberprüfung im Umfang von 30 Stunden. 	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der Prüfungsleistungen, wobei die Note der Klausurarbeit zweifach und die Note der Kurzüberprüfung einfach gewichtet werden.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Sommersemester, angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz und 120 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung dem Erbringen der Prüfungsleistungen.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortlicher
SLK-SEGY-RU- DiaSyn SLK-SEBS-RU-DiaSyn SLK-SEMS-RU- DiaSyn	Diachrone und synchrone Sprachwissenschaft	Professur Slavische Sprachgeschichte und Sprachwissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst Studiengebiete der slavistischen, insbesondere der russistischen diachronen und synchronen Sprachwissenschaft. Die Studierenden verfügen über konsolidierte Kenntnisse und Kompetenzen im Bereich der Sprachgeschichte und des Sprachsystems. Sie beherrschen die wichtigsten linguistischen Theorien und Methoden sowie die Kompetenz, ein sprachsystemisches bzw. ein sprachhistorisches Thema strukturiert und argumentativ stringent exemplarisch nach wissenschaftlichen Prinzipien zu bearbeiten und zu präsentieren.	
Lehr- und Lernformen	Seminar (S) (2 SWS) Vorlesung (V) (2 SWS) Selbststudium	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf dem Niveau des Moduls Grundlagen der Sprachwissenschaft.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Studiengang Lehramt an Mittelschulen sowie in den Studiengängen Höheres Lehramt an Gymnasien und Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen im Fach Russisch.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Arbeit im Umfang von 20 Seiten bzw. 120 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 7 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 210 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz und 150 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und dem Erbringen der Prüfungsleistung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortlicher
SLK-SEGY-RU-Phi	Philologische Kulturstudien	Professur Slavische Literaturwissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst Studiengebiete der slavistischen, insbesondere der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft. Die Studierenden verfügen über konsolidierte Kenntnisse im Bereich der literatur- und kulturwissenschaftlichen Theorien und sind mit der Literatur- und Kulturgeschichte Russlands vertraut. Sie beherrschen die Kompetenz, ein philologisches Thema strukturiert und argumentativ stringent exemplarisch nach wissenschaftlichen Prinzipien zu bearbeiten.	
Lehr- und Lernformen	Seminar (S) (4 SWS) Vorlesung (V) (2 SWS) Selbststudium	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und forschungsorientierte Kompetenzen in der russischen Sprache, Literatur und Kultur auf dem Niveau der Module Grundlagen der Kulturwissenschaft und Grundlagen der Literaturwissenschaft.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Studiengang Höheres Lehramt an Gymnasien im Fach Russisch.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Arbeit im Umfang von 20 Seiten bzw. 140 Stunden und alternativ, nach Wahl der Studierenden, aus: <ul style="list-style-type: none"> - einem Kurzbeitrag im Umfang von 20 Stunden oder - einem Protokoll im Umfang von 20 Stunden. 	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der Prüfungsleistungen, wobei die Note der Kombinierten Arbeit dreifach und die Note des Kurzbeitrages bzw. Protokolls einfach gewichtet werden.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. Davon entfallen 90 Stunden auf die Präsenz und 210 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und dem Erbringen der Prüfungsleistungen.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortlicher
SLK-SEGY-RU-Ling SLK-SEBS-RU-Ling	Kulturwissenschaftliche Linguistik	Professur Slavische Sprachgeschichte und Sprachwissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst angewandte Themengebiete der slavistischen, insbesondere der russistischen Sprach- und Kulturwissenschaft. Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der kultur- und linguistischen Theorien sowie über die Kompetenz, eigenverantwortlich wissenschaftliche Fragestellungen im Bereich der diskursensitiven Linguistik zu erarbeiten, darzustellen und auf wissenschaftlichem Niveau zu diskutieren.	
Lehr- und Lernformen	Vorlesung (V) (2 SWS) Seminar (S) (2 SWS) Selbststudium	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf dem Niveau des Moduls Grundlagen der Sprachwissenschaft.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in den Studiengängen Höheres Lehramt an Gymnasien und Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen im Fach Russisch.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Arbeit im Umfang von 20 Seiten bzw. 120 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 7 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 210 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz und 150 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und dem Erbringen der Prüfungsleistung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortlicher
SLK-SEGY-RU-Spra-A2 SLK-SEBS-RU-Spra-A2 SLK-SEMS-RU-Spra-A2	Sprachpraxis Russisch A2	Sprachlehrer Russisch
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst die grundlegenden Sprachkompetenzen im Russischen. Die Studierenden verfügen über die fremdsprachlichen Kompetenzen auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens, über gesicherte Grundkenntnisse in den Bereichen Phonetik/Phonologie, Morphologie, grammatische Grundstrukturen sowie über Sprechfertigkeiten und Basiskompetenzen in der Alltagskommunikation. Sie sind in der Lage, sich auf einfache Art zu verständigen und kleinere Konversationen zu führen.	
Lehr- und Lernformen	Sprachlernseminar (SLS) (8 SWS) Selbststudium	
Voraussetzungen für die Teilnahme		
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in den Studiengängen Höheres Lehramt an Gymnasien und Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie im Studiengang Lehramt an Mittelschulen im Fach Russisch. Das Modul schafft die Voraussetzungen für die Module Sprachpraxis Russisch B1 und Fachdidaktik Russisch 1.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei kombinierten Sprachprüfungen von jeweils 90 Minuten Dauer.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 8 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden. Davon entfallen 120 Stunden auf die Präsenz und 120 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und dem Erbringen der Prüfungsleistungen.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortlicher
SLK-SEGY-RU-Spra-B1 SLK-SEBS-RU-Spra-B1 SLK-SEMS-RU-Spra-B1	Sprachpraxis Russisch B1	Sprachlehreramt Russisch
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst die Weiterbildung sprachlicher Kompetenzen im Russischen. Die Studierenden verfügen über die fremdsprachliche Kompetenz des Russischen auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens und haben erweiterte Kenntnisse in den Bereichen Grammatik, Lexik und Syntax. Sie verfügen über erweiterte kommunikative Kompetenzen im monologischen und dialogischen Sprechen und sind in der Lage, längere Texte zu lesen bzw. zu hören, zu verstehen und selbstständig zu schreiben.	
Lehr- und Lernformen	Sprachlernseminar (SLS) (8 SWS) Selbststudium	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Sprachkenntnisse auf dem Niveau des Moduls Sprachpraxis Russisch A2 vorausgesetzt.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in den Studiengängen Höheres Lehramt an Gymnasien und Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie im Studiengang Lehramt an Mittelschulen im Fach Russisch. Das Modul schafft die Voraussetzungen für die Module Sprachpraxis Russisch B2 und Fachdidaktik Russisch 2.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei kombinierten Sprachprüfungen von jeweils 90 Minuten Dauer.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 8 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden. Davon entfallen 120 Stunden auf die Präsenz und 120 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und dem Erbringen der Prüfungsleistungen.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortlicher
SLK-SEGY-RU-Spra-B2 SLK-SEBS-RU-Spra-B2 SLK-SEMS-RU-Spra-B2	Sprachpraxis Russisch B2	Sprachlehrer Russisch
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst die Weiterbildung der sprachlichen Kompetenzen im Russischen. Die Studierenden verfügen über die fremdsprachliche Kompetenz des Russischen auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens und haben stabile Kompetenzen in den Bereichen Morphologie, Lexik und Phraseologie. Sie sind in der Lage, sich frei und fließend zu verständigen, an Diskussionen teilzunehmen und komplexere Texte zu verstehen sowie selbstständig zu formulieren.	
Lehr- und Lernformen	Sprachlernseminar (SLS) (8 SWS) Selbststudium	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Sprachkenntnisse auf dem Niveau des Moduls Sprachpraxis Russisch B1 vorausgesetzt.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in den Studiengängen Höheres Lehramt an Gymnasien und Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie im Studiengang Lehramt an Mittelschulen im Fach Russisch. Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul Sprachpraxis Russisch C1.1.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> - einer kombinierten Sprachprüfung von 90 Minuten Dauer, - einer Präsentation von 30 Minuten Dauer und - einem Sprachtest (schriftlich) von 45 Minuten Dauer. 	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen, wobei die Note der kombinierten Sprachprüfung zweifach gewichtet und die Note der Präsentation und des Sprachtests jeweils einfach gewichtet werden.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. Davon entfallen 120 Stunden auf die Präsenz und 180 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und dem Erbringen der Prüfungsleistungen.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortlicher
SLK-SEBS-RU-Spra-C1.1 SLK-SEGY-RU-Spra-C1.1 SLK-SEMS-RU-Spra-C1.1	Sprachpraxis Russisch C1.1	Sprachlehrer Russisch
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst die Erweiterung sprachlicher Kompetenzen im Russischen. Die Studierenden verfügen über die fremdsprachliche Kompetenz des Russischen auf dem Niveau C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens und haben fortgeschrittene Kompetenzen in den Bereichen Morphologie, Lexik, Syntax und Phraseologie. Sie sind in der Lage, komplexe literarische und fachwissenschaftliche Texte zu verstehen, sich frei und fließend zu verständigen, an Diskussionen teilzunehmen sowie selbstständige Texte zu produzieren.	
Lehr- und Lernformen	Sprachlernseminar (SLS) (4 SWS) Selbststudium	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Sprachkenntnisse auf dem Niveau des Moduls Sprachpraxis Russisch B2 vorausgesetzt.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in den Studiengängen Höheres Lehramt an Gymnasien und Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie im Studiengang Lehramt an Mittelschulen. Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul Sprachpraxis Russisch C1.2.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> - einer kombinierten Sprachprüfung von 90 Minuten Dauer und - einer Sprachklausur von 90 Minuten Dauer. 	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 7 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 210 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz und 150 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und dem Erbringen der Prüfungsleistungen.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.	

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortlicher
SLK-SEBS-RU-Spra-C1.2 SLK-SEGY-RU-Spra-C1.2	Sprachpraxis Russisch C1.2	Sprachlehrer Russisch
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst die Vertiefung sprachlicher Kompetenzen im Russischen. Die Studierenden verfügen über die fremdsprachliche Kompetenz des Russischen auf dem Niveau C1.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens und über vertiefte rezeptive und produktive fachsprachliche Fertigkeiten im Russischen. Sie sind in der Lage, komplexe literarische und fachwissenschaftliche Texte zu verstehen, sich frei und fließend zu verständigen, an Diskussionen teilzunehmen sowie selbstständig Texte zu produzieren.	
Lehr- und Lernformen	Sprachlernseminar (SLS) (4 SWS) Selbststudium	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Sprachkenntnisse auf dem Niveau des Moduls Sprachpraxis Russisch C1.1 vorausgesetzt.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in den Studiengängen Höheres Lehramt an Gymnasien und Höheres Lehramt an berufsbildenden Schulen im Fach Russisch.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> - einer Präsentation von 10 Minuten Dauer und - einer Sprachklausur von 90 Minuten Dauer. 	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten einzelnen Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz und 90 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und dem Erbringen der Prüfungsleistungen.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortlicher
SLK-SEGY-RU-FD-1	Fachdidaktik Russisch 1	Fachbereichsleitung Fachdidaktik
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst die Einführung in die Methoden und Gegenstände der Fremdsprachendidaktik, schulartspezifische Basiskompetenzen sowie ausgewählte Themengebiete in der Fachdidaktik des Russischen und ermöglicht erste Unterrichtserfahrungen. Die Studierenden beherrschen die grundlegenden Modelle, Methoden und Begriffe der allgemeinen Fremdsprachendidaktik sowie deren Spezifik unter den gegebenen Anforderungen des schulischen Russischunterrichts. Die Studierenden verfügen über elementares Theorie- und Vermittlungswissen und besitzen die Kompetenz, selbstständig eine Unterrichtsstunde im Fach Russisch an Gymnasien theoriegeleitet zu planen, durchzuführen, zu analysieren und zu reflektieren.	
Lehr- und Lernformen	Einführungskurs (EK) (2 SWS) Übung (Ü) (2 SWS) Schulpraktikische Übung (SPÜ) (semesterbegleitend, 30 Stunden) Selbststudium	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau der Module Grundlagen der Sprachwissenschaft, Grundlagen der Literaturwissenschaft sowie Sprachkenntnisse auf Niveau des Moduls Sprachpraxis Russisch A2.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Studiengang Höheres Lehramt an Gymnasien im Fach Russisch. Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul Fachdidaktik Russisch 2.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> - einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer, - einer Kurzüberprüfung im Umfang 30 Minuten sowie aus - einem unbenoteten Unterrichtsversuch von 90 Minuten Dauer. 	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 11 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich unter Berücksichtigung von § 14 Abs. 1 Satz 5 Ordnung für die Organisation und Durchführung der Modulprüfungen im Studiengang Höheres Lehramt an Gymnasien aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 330 Stunden. Davon entfallen 90 Stunden auf die Präsenz und 240 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und dem Erbringen der Prüfungsleistungen.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst drei Semester.	

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortlicher
SLK-SEGY-RU-FD-2	Fachdidaktik Russisch 2	Fachbereichsleitung Fachdidaktik
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul umfasst die Vertiefung der schulartspezifischen und didaktisch-methodischen Kompetenzen in der Fachdidaktik des Russischen und ermöglicht weitere Unterrichtserfahrungen. Die Studierenden beherrschen die einschlägigen Kompetenzen professionellen Lehrerhandelns und besitzen Spezialkompetenzen in der Didaktik des Russischen und können diese in der Schulpraxis anwenden.	
Lehr- und Lernformen	Seminar (S) (2 SWS) Übung (Ü) (2 SWS) Schulpraktikum (BP) (in Blockform, 4 Wochen) Selbststudium	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf dem Niveau des Moduls Fachdidaktik Russisch 1 sowie Sprachkenntnisse auf dem Niveau des Moduls Sprachpraxis Russisch B1.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Studiengang Höheres Lehramt an Gymnasien im Fach Russisch.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> - einer lektürebezogenen Aufgabe im Umfang von 120 Stunden, - einer Kurzüberprüfung im Umfang von 30 Stunden und - einem Bericht im Umfang von 50 Stunden. Weitere Bestehensvoraussetzung ist die Absolvierung des Schulpraktikums.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 13 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 390 Stunden. Davon entfallen 120 Stunden auf die Präsenz und 270 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und dem Erbringen der Prüfungsleistungen.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst drei Semester.	

Anlage 2: Studienablaufplan

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen (in SWS) und zu erbringenden Leistungen, deren Umfang, Art und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modul-Nr.	Modulname	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	9. Sem.	10. Sem.	LP
		EK/V/Ü/S/ SLS	EK/V/Ü/S/ SLS	EK/V/Ü/S/ SLS	EK/V/Ü/S/ SLS	EK/V/Ü/S/ SLS	EK/V/Ü/S/ SLS	EK/V/Ü/S/ SLS	EK/V/Ü/S/ SLS	EK/V/Ü/S/ SLS		
SLK-SEGY- RU-Sprawi	Grundlagen der Sprachwissenschaft	2/0/0/0/0 (4), PL	0/0/2/0/0 (2), PL									6
SLK-SEGY- RU-Liwi	Grundlagen der Literaturwissenschaft	2/0/0/0/0 (4), PL	0/0/2/0/0 (2), PL									6
SLK-SEGY- RU-Kuwi	Grundlagen der Kulturwissenschaft		0/0/2/0/0 (4), PL	2/0/0/0/0 (2), PL								6
SLK-SEGY- RU-DiaSyn	Diachrone und synchrone Sprachwissenschaft				0/2/0/2/0 PL							7
SLK-SEGY- RU-Phi	Philologische Kulturstudien							0/0/0/2/0 (3), PL	0/2/0/2/0 (7), PL			10
SLK-SEGY- RU-Ling	Kulturwissenschaftliche Linguistik					0/2/0/0/0 (1)	0/0/0/2/0 (6), PL					7
SLK-SEGY- RU-Spra-A2	Sprachpraxis Russisch A2	0/0/0/0/4 (4), PL	0/0/0/0/4 (4), PL									8
SLK-SEGY- RU-Spra-B1	Sprachpraxis Russisch B1			0/0/0/0/4 (4), PL	0/0/0/0/4 (4), PL							8
SLK-SEGY- RU-Spra-B2	Sprachpraxis Russisch B2					0/0/0/0/4 (5), PL	0/0/0/0/4 (5), 2 PL					10
SLK-SEGY- RU-Spra-C1.1	Sprachpraxis Russisch C1.1							0/0/0/0/2 (4), PL	0/0/0/0/2 (3), PL			7
SLK-SEGY- RU-Spra-C1.2	Sprachpraxis Russisch C1.2									0/0/0/0/4 2 PL		5
SLK-SEGY- RU-FD-1	Fachdidaktik Russisch 1			2/0/0/0/0 (4), PL	0/0/2/0/0 (1), PL	Schulprakti- kum (30 Stunden) (6), PL						11
SLK-SEGY- RU-FD-2	Fachdidaktik Russisch 2							0/0/2/0/0 (5), PL	Schulprakti- kum (4 Wochen) (3), PL	0/0/0/2/0 (5), PL		13

	Summe LP Fach Russisch	12	12	10	12	12	11	12	13	10		104
	Summe LP Fach 2*	12	12	10	14	10	16	10	10	10		104
	Summe LP Module bildungswissenschaftlicher Bereich	6	6	8	4	3	3	6	6			42
	Summe LP Ergänzungsbereich				4	4			4	8		20
	Erste Staatsprüfung										30	30
	LP Studiengang gesamt**	30	30	28	34	29	30	28	33	28	30	300

Legende des Studienablaufplans

- LP Leistungspunkte – in Klammern () anteilige Zuordnung entsprechend dem Arbeitsaufwand
- PL Prüfungsleistung
- V Vorlesung
- EK Einführungskurs
- S Seminar
- Ü Übung
- SLS Sprachlernseminar

* Art und Umfang der Lehrveranstaltungen sowie die Leistungspunkte in den einzelnen Semestern variieren in Abhängigkeit von der Fächerwahl.

** Die Verteilung der Leistungspunkte kann je nach der individuell gewählten Fächerkombination geringfügig variieren.